

## Durchführungsanleitung: Weißkohl-Wundauflage

### Material

- Weißkohl in Bio-Qualität
- Messer
- Tablett
- Flasche
- Heilsalbe o.ä. zum
- Mullbinde zum fixieren

### Durchführung der Anwendung

- Die äußeren Blätter des Kohls entfernen und verwerfen
- Je nach Größe der zu behandelnden Wunde 1 bis 3 saftig-grünen ganz saubere Kohlblättern verwenden
- Dicke Blattrippen mit dem Messer ausschneiden
- Blätter nebeneinander auf das Tablett legen
- Mit der Flasche so lange fest darüber rollen, bis der Saft austritt und der Kohl glasig wird
- Kohlblätter genau in der Größe der Wunde zurechtschneiden und direkt in die Wunde legen

**Achtung:** Die Blätter dürfen nicht über den Wundrand herausragen, da sonst der Wundrand aufweichen und schlechter heilen würde

- Die Wundränder zum zusätzlichen Schutz mit Calendula-Salbe (Weleda) oder Heilsalbe (Weleda) sorgfältig einreiben
- Die Kohlblätter mit der Mullbinde fixieren
- Die Kohl-Wundauflage muss alle 12 Stunden erneuert werden, indem die Wunde vorher von allen entstandenen Sekreten mit einer Ringerlösung gespült und gereinigt wird

### Beurteilungssicherheit

Bei einigen Patienten bewährt

### Dosierung

Die Kohl-Wundauflage **muss** alle 12 Stunden erneuert werden, indem die Wunde vorher von allen entstandenen Sekreten mit einer Ringerlösung gespült und gereinigt wird, sonst wird die Wunde durch die in die Wunde gezogenen Sekrete zu stark gereizt und kann nicht heilen.

### Wirkungseintritt

**Achtung:** in den ersten 3 Tagen der Behandlung reinigt sich die Wunde sehr stark von allen Giftstoffen, sodass sehr viel übelriechendes Sekret entsteht. Dies wird oft mit einer Verschlechterung verwechselt, da die Wunde scheinbar viel schlechter als vorher wirkt. Am vierten Tag muss die Wunde deutlich besser und sauberer aussehen, als zu Beginn der Behandlung.

Das bedeutet, dass unbedingt 4 Tage mit konsequenter Behandlung abgewartet werden sollten, bevor überlegt wird, ob die Behandlung der Wunde geändert werden muss.

### Therapiedauer

Bis die Kohlblätter in der Wunde ganz trocken werden, d.h. die Wunde keine Sekrete mehr produziert, also fast verheilt ist. Bei einem ca. handgroßen Ulcus cruris dauert dies ca. 3 Wochen konsequente Behandlung.

### Warnhinweise

- Siehe oben unter „Wirkungseintritt“
- Es dürfen nur die ganz sauberen inneren Blätter des Kohlkopfes zur Wundbehandlung verwendet werden!